



Sechs israelische Geiseln wurden tot in einem Tunnel unter dem Gazastreifen gefunden, teilte das israelische Militär gestern mit. Diese Nachricht brachte monatelang schwelende öffentliche Wut zum Überkochen – in Trauer und Zorn.

Die Geiseln seien kurz zuvor „brutal ermordet“ worden, fügte der Sprecher hinzu. Hamas behauptete, die Verantwortung für den Tod liege bei Israel, da es versäumt habe, einem Waffenstillstand zuzustimmen.

Wütende Demonstranten strömten gestern Nacht in Scharen auf die Straßen Israels – eine der größten Demonstrationen in den fast elf Monaten des Krieges. Sie forderten Premierminister Benjamin Netanjahu auf, einem Waffenstillstand zuzustimmen, der die Freilassung der verbleibenden Geiseln ermöglichen würde. Im Gegensatz dazu verlangten konservative Kräfte in der israelischen Regierung, den Krieg als Vergeltung für den Tod der Geiseln zu intensivieren.

Präsidentschaftswahl 2024 in den USA

Die Präsidentschaftswahlen stehen in weniger als 70 Tagen an.

Nach einem langen Wochenende werden die Wahlkampagnen von Harris und Trump diese Woche in mehreren Bundesstaaten in die heiße Phase gehen. Donald Trump und Senator JD Vance aus Ohio werden in Arizona, Kalifornien und North Carolina auftreten, während Vizepräsidentin Kamala Harris und Gouverneur Tim Walz in Florida und Pennsylvania unterwegs sein werden.

In Kommentaren auf X kritisierte Harris Trump scharf dafür, dass sein Wahlkampfteam unerlaubt im Arlington Nationalfriedhof gefilmt habe. Sie sagte, dass er einen ehrwürdigen Ort entweicht habe, der nicht für politische Zwecke missbraucht werden dürfe. Trump antwortete gestern mit Aussagen von Familienmitgliedern der 13 US-Soldaten, die 2022 in Afghanistan getötet wurden, in denen sie Harris angriffen.

Rhetorisches Genie? Trumps Berater drängen ihn seit Wochen, sich an die Wahlkampfbotschaft zu halten. Aber bei einer Kundgebung am Freitag bestand der Ex-Präsident darauf, dass sein Stil – das Springen von einem Thema zum nächsten in Sekundenschnelle – ein rhetorischer Triumph sei. „Ich bestimme den Tanz“, sagte er.



WEITERE WICHTIGE NACHRICHTEN

- **Ukraine:** Während sich die russische Armee der Stadt Pokrowsk nähert, fliehen die Bewohner.
- **Ägypten:** Stromausfälle und eine Wirtschaftskrise haben die Nachtmärkte in Kairo geschlossen. Nachts ist die einzige Zeit, in der es kühl genug zum Einkaufen ist.
- **Russland:** Ein Hubschrauber mit Touristen stürzte am Samstag in der Nähe eines Vulkans im russischen Osten ab. Mindestens 17 Menschen kamen dabei ums Leben.
- **Japan:** Sechs Menschen starben, nachdem der Sturm Shanshan, der sich inzwischen zu einer tropischen Depression abgeschwächt hat, fast einen Meter Niederschläge über den südlichsten Teil der Hauptinsel des Landes brachte.
- **Venezuela:** Maracaibo, die zweitgrößte Stadt des Landes, hat fast ein Viertel ihrer Bevölkerung verloren.
- **Gesundheit:** Eine neue Studie zeigt, dass ältere Patienten mit Nierenversagen, die sofort mit der Dialyse begannen, im Durchschnitt nur 77 Tage länger lebten als diejenigen, die nie damit begannen.
- **USA:** Etwa 10.000 Hotelangestellte traten in den Streik, nachdem ihre Gewerkschaft in den Tarifverhandlungen mit den großen Hotelunternehmen keine Einigung erzielen konnte.
- **Norwegen:** Hvaldimir, ein bekannter und gefeierter Belugawal, der 2019 erstmals gesichtet wurde, wurde jetzt tot aufgefunden.